

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 17 (1963)

Heft: 6: Einfamilien- und Ferienhäuser = Maisons familiales et maisons de vacances = One-family houses and holiday houses

Artikel: Haus eines Arztes in Zug = Maison familiale d'un médecin à Zoug = Doctor's home in Zug

Autor: Zietzschmann, Ernst

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-331622>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

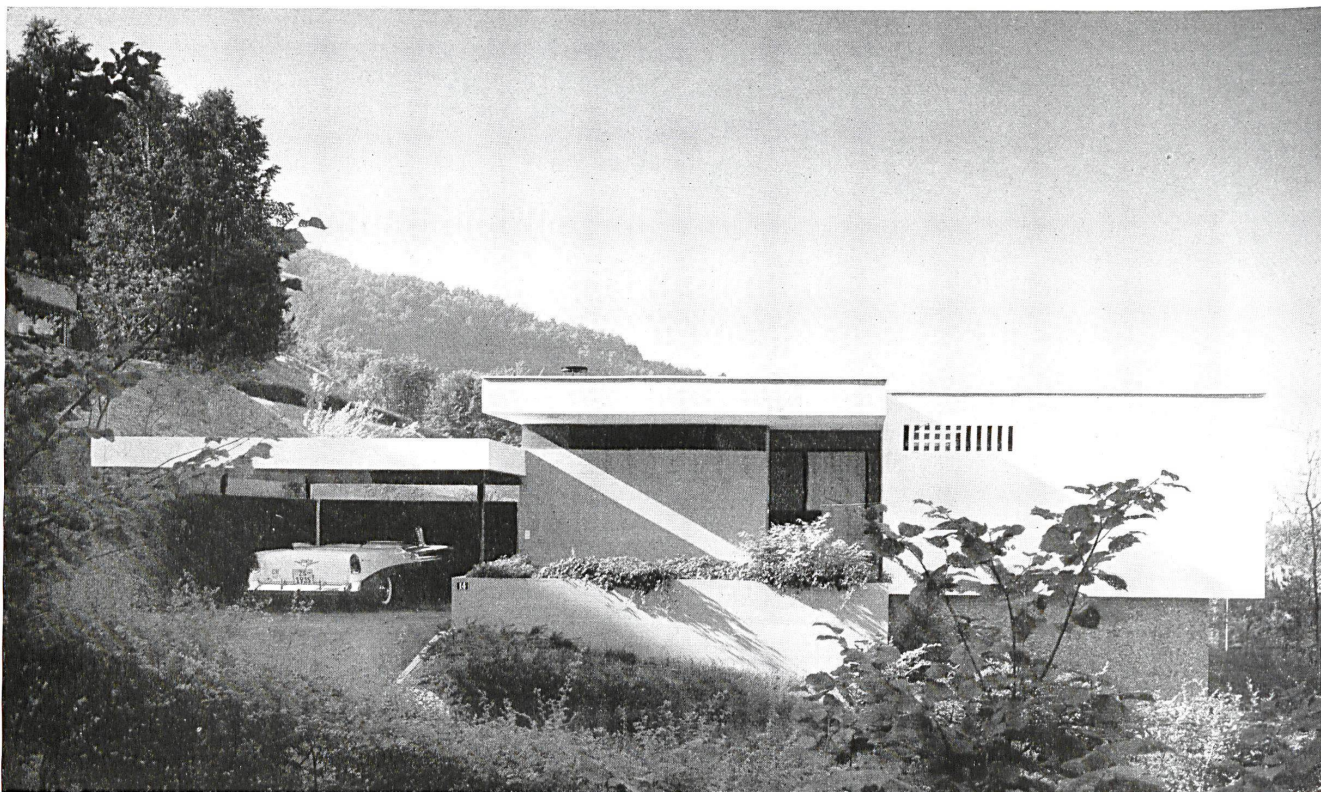
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Leo Hafner, Alfons Wiederkehr, Zug

Haus eines Arztes in Zug

Maison familiale d'un médecin à Zoug
 Doctor's home in Zug

Gebaut 1960/61

1
 Eingangsseite mit Autoabstellplatz. Hinter den
 Mauerschlitzen liegt das Bad.

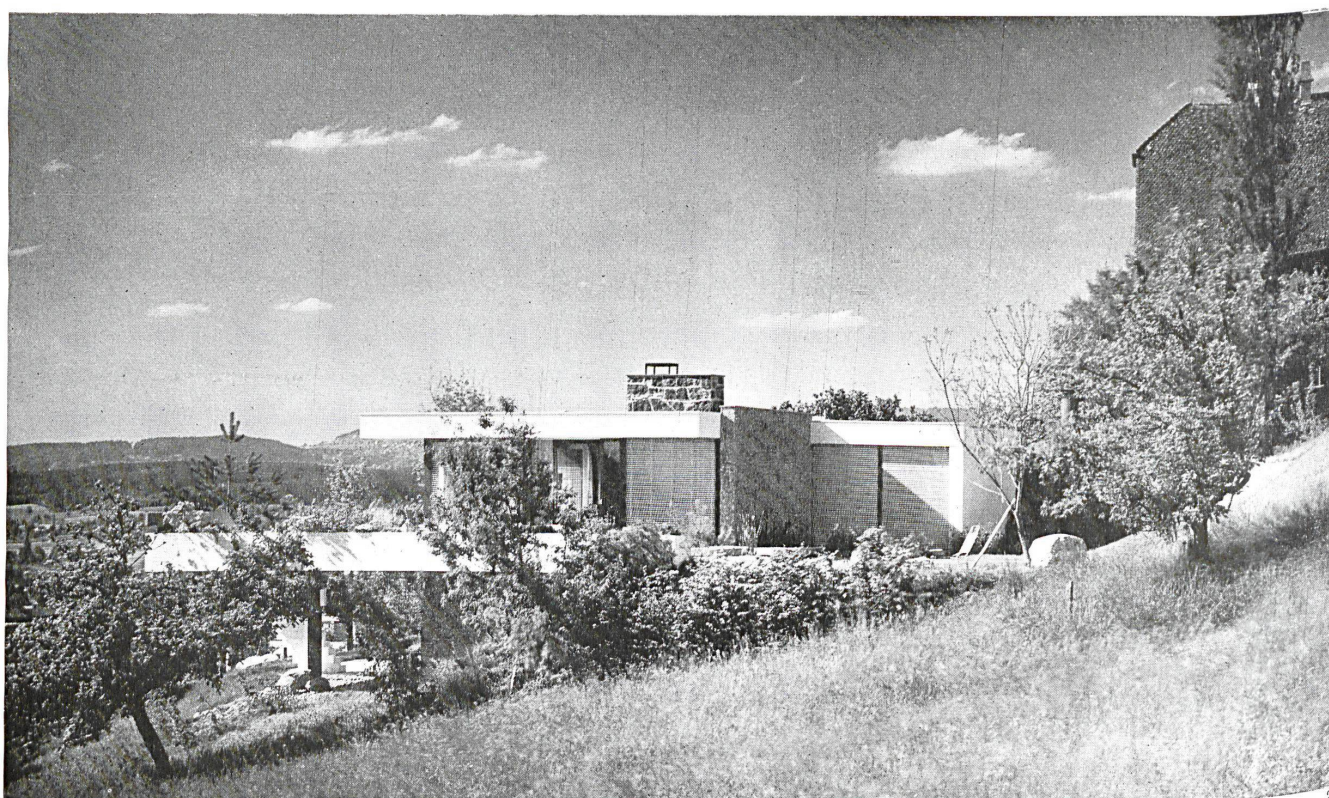
Entrée avec place de stationnement. Derrière les
 fentes dans le mur se trouve la salle de bain.

Entrance face with parking area. The bath is located
 behind the apertures in the wall.

2
 Blick von Süden, unten die Spielhalle der Kinder,
 oben die große Terrasse vor dem Wohnzimmer, die
 Schiebetürpartie des Wohnzimmers, die Schiebetür-
 partie des Eßraumes. Das Bild veranschaulicht gut,
 wie sich der flache Bau unauffällig in die weich
 modellierte Landschaft des Zuger-See-Hanges ein-
 schmiegt.

Vue depuis le sud. En bas: salle de jeu des enfants,
 en haut; terrasse devant le séjour, porte coulissante
 du séjour et porte coulissante du coin à manger.
 Cette photo montre bien l'inscription de ce bâtiment
 bas dans le paysage à collines suaves de la pente
 vers le lac de Zoug.

View from south, below, the children's playroom,
 above, the large terrace in front of the living-room,
 the sliding doors of the living-room, the sliding doors
 of the dining-room. The picture clearly shows how
 well the low flat structure is adapted to the landscape
 along the Lake of Zug.

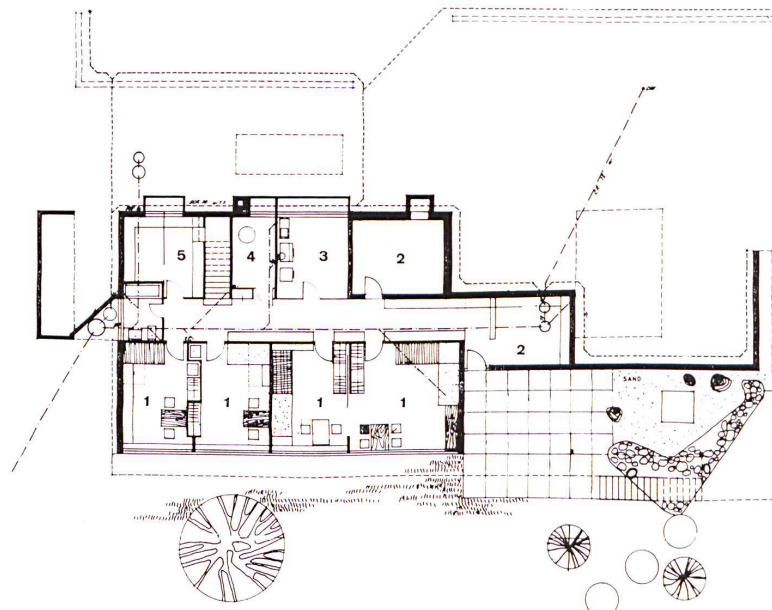
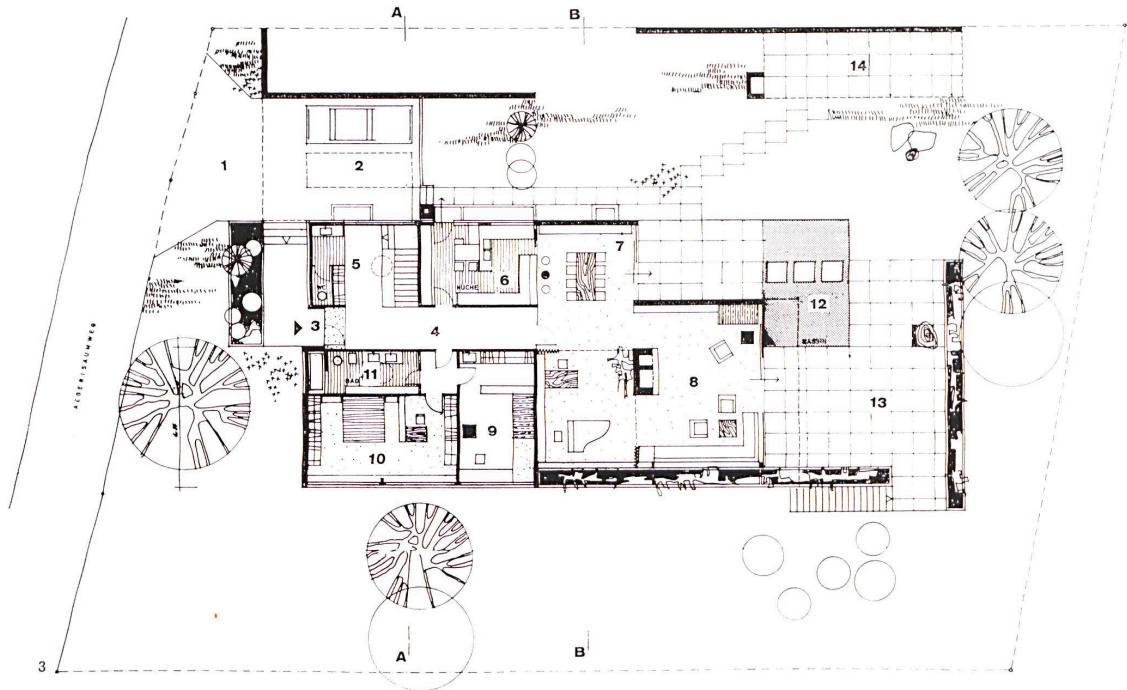
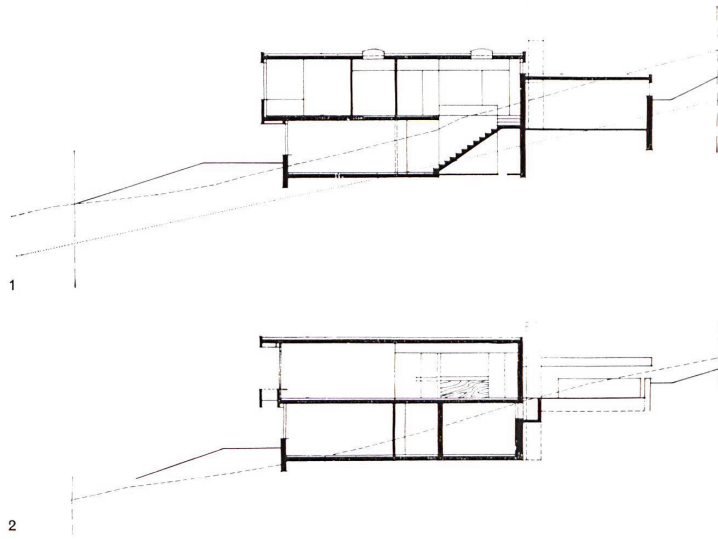


1
Schnitt A-A 1:300.
Coupe A-A.
Section A-A.

2
Schnitt B-B 1:300.
Coupe B-B.
Section B-B.

3
Erdgeschoß 1:300.
Rez-de-chaussée.
Ground floor.

- 1 Zufahrt / Accès / Access
- 2 Autoabstellplatz / Place de stationnement / Parking area
- 3 Hauseingang / Entrée / Main entrance
- 4 Halle / Hall
- 5 Garderobe / Vestiaire / Cloakroom
- 6 Küche / Cuisine / Kitchen
- 7 Eßplatz / Coin à manger / Dining-nook
- 8 Wohnraum mit Cheminée / Séjour avec cheminée / Living-room with fireplace
- 9 Gastzimmer / Chambre des hôtes / Guest room
- 10 Eltern / Parents
- 11 Bad / Bain / Bath
- 12 Bassin / Pool
- 13 Terrasse / Terrace
- 14 Gedeckte Gartenhalle / Abri couvert au jardin / Covered belvedere in garden



- 4
Untergeschoß.
Sous-sol.
Basement.
- 1 Kinderzimmer / Chambre d'enfant / Children's room
 - 2 Abstellraum / Rangement / Storage
 - 3 Waschküche / Buanderie / Laundry
 - 4 Heizung / Chauffage / Heating plant
 - 5 Keller / Cave / Cellar



4



1 Sitzplatz vor dem Eßzimmer mit Gartenbassin und großer Terrasse vor dem Wohnzimmer, von wo aus der Blick über die blaue Wasserfläche des Zuger Sees geht. Die in Waschbeton ausgeführte Wandfläche der Ostmauer des Wohnzimmers erscheint hier weniger unmotiviert als auf dem vorhergehenden Bild.

Abri couvert devant le coin à manger avec bassin et grande terrasse d'où on jouit d'une très belle vue sur le lac de Zoug. Le mur du séjour qui est traité en béton apparent lavé paraît plus justifié sur cette photo que sur la précédente.

Seating area in front of the dining-room with garden pool and large terrace in front of the living-room, from which there is a view out over the Lake of Zug. The wall surfaces, of washed concrete, on the east side of the living-room appear more justified here than in the preceding picture.

2 Westseite mit dem Kinderspielplatz vor den Kinderzimmern im Gartengeschoß, Treppe zur Wohnterrasse des Erdgeschosses. Das Untergeschoß erscheint mit Waschbetonmauern, darüber schwebt der weißverputzte Erdgeschoßkörper. Oben der Blumentrog vor dem Wohnzimmerfenster.

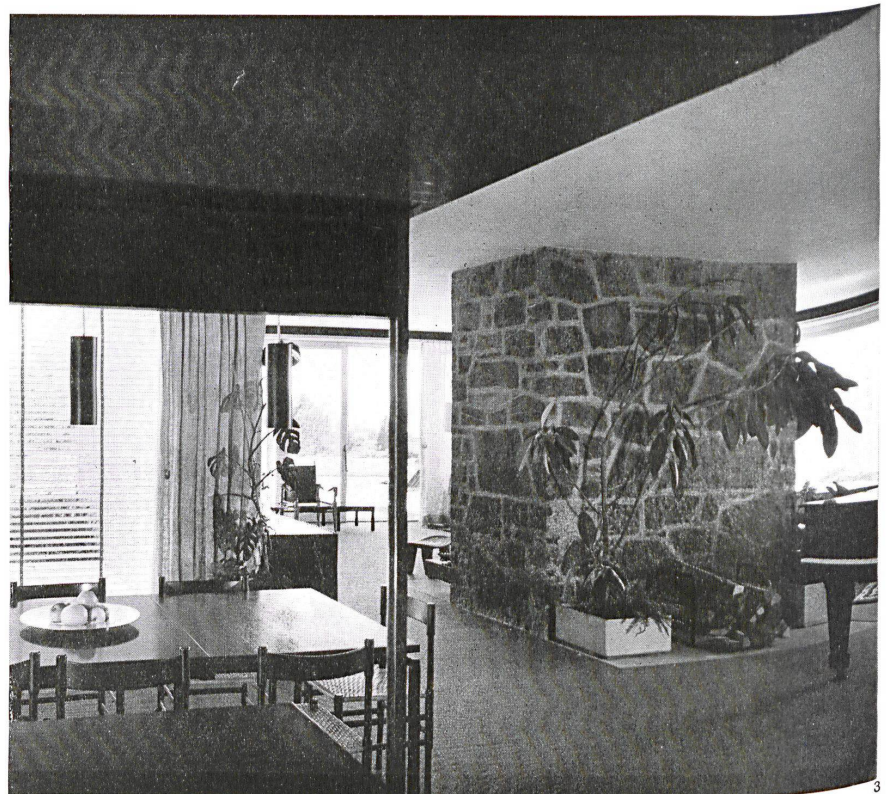
Partie ouest avec la place de jeu pour les enfants devant leurs chambres au niveau du jardin. Escaliers menant à la terrasse du rez-de-chaussée. Le sous-sol est construit en béton apparent, le rez-de-chaussée au-dessus est un volume crépi en blanc. Au-dessus le bac à fleurs devant le vitrage du séjour.

West face with the children's play area in front of the children's bedrooms on garden level. Stairs to living area terrace. The basement level appears with washed concrete walls, above, the ground floor structure rendered white. Farther up, the flower box in front of the living-room window.

3 Blick von der Frühstücksbar zum Eßplatz und zum Kaminblock.

Vue depuis le bar des petits-déjeuners vers le coin à manger et la cheminée.

View from the breakfast bar toward the dining-nook and the fireplace block.





Über der alten Stadt Zug, Hauptstadt des kleinsten Kantons der Schweiz, erhebt sich ein mäßig steiler Hang, der seit Jahrzehnten der Vorzugsplatz für die Häuser der Zuger Bürger ist. Eine weichmodellierete Landschaft, die überall den zauberhaften Blick auf den See mit seinen noch nicht allzustark überbauten Naturufeln und die Berge freigibt, läßt diese Wohnlage zu einer der schönsten der Schweiz werden.

Die Architekten stellten das Haus parallel zum Hang, wodurch im Untergeschoß die Westseite frei liegt für die Zimmer der vier Kinder. Eltern- und Gastzimmer liegen im Erdgeschoß, in der Nordwestecke des Hauses, abgeschlossen an einem kleinen Vorraum.

Der Grundriß läßt die klare Absicht der Architekten erkennen, den Besucher vom Eingang durch eine bequem dimensionierte Halle zu einer Glastür zu führen, durch die schon beim Eintritt ins Haus der Blick über Wohnzimmer und Terrasse ins Freie führt. Im Wohnzimmer ist ein Platz zum Musizieren durch einen Vorhang abtrennbar, ihm gegenüber steht der Eßtisch mit kleiner Frühstückstischplatte an der Durchreiche von der Küche her.

Der dem Wohnen der Familie dienende Hauptraum liegt gegen Süden und eine breite Terrasse, die sich auch gegen Osten um das Haus herumzieht und auf welche auch aus dem Eßzimmer eine Schiebetür führt. Ein mit Schilf bepflanztetes Bassin mit gro-

ßen Felsbrocken und eine gedeckte Gartenhalle ergänzen die Accessoires des wohnlichen Hauses.

1 Die Westseite des Hauses vom Garten aus. Die großzügige Hausform unterstrichen durch die breite Terrasse mit der Treppe.

Partie ouest vue depuis le jardin. La forme généreuse de la maison est encore soulignée par les larges dimensions de la terrasse.

The west face of the house seen from the garden. The generously designed house is accentuated by the broad terrace with its stairs.

2 Nachtbild mit Blick von der Wohnterrasse zum Wohnraum.

Vue de nuit depuis la terrasse vers le séjour. Night view looking from the living area terrace toward the living-room.

